

Objekt:	Wohnanlage im Hau
Standort:	Haustrasse 26 6841 Mäder
Bauherr:	schuhu_s
Architekt:	q.rt architektur DI Kurt Schuster + DI [FH] Tobias Schnell
Tragwerksplaner:	DI Ingo Gehrler
Planungsdaten:	
Planung	2002 - 2003
Fertigstellung	2004
Objektdaten:	
Grundstücksfläche	1.458 m ²
Nutzfläche	872 m ²
Kubatur	2.449 m ³



architektur vor ort 030

Erläuterungen zur Architektur

q.rt architektur

Die Kleinwohnanlage steht am Rande eines ruhigen Wohnquartiers. Die unbebauten Flächen im Osten und Süden werden von einer Gärtnerei bewirtschaftet. Aus Vorarlberger Sicht ist es eine saubere Einfamilienhaus-Gegend mit aufgeräumten Vorgärten. Aus städtebaulicher Sicht war ein Beitrag zur Orientierung und Beruhigung des Straßenraumes zu leisten. Es erschien uns vertretbar an diesem Ort eine doch wesentlich dichtere Bebauung als in der direkten Nachbarschaft zu realisieren. Dennoch liegt die Baunutzungszahl unter den seitens des Bauamtes festgelegten 60%. Mittlerweile hat sich das Haus mit seinem Spielplatz und dem großen, teilweise überdachten halb öffentlichen Zugangsbereich zum Zentrum für jung und alt aus der Nachbarschaft entwickelt.

Diese allgemeinen Bereiche sind 100% barrierefrei geplant und ausgeführt. Am Fahrrad- und Kinderwagenraum vorbei gelangt man zu Lift und Stiegenhaus. Die andere Bodentextur markiert den Beginn der privaten Bereiche. Die geschützten Eingangsgloggien an den Laubengängen bilden den schwellenlosen Übergang vom halb-öffentlichen zum privaten und intimen Wohnbereich. Dadurch entstehen Kommunikationsräume innerhalb der Wohnanlage, die sowohl das Leben miteinander als auch nebeneinander erlauben. Die so genannten switch-rooms im OG können je nach Raumbedarf der einen oder anderen Wohnung zugeschaltet werden. Allen Wohnungen sind je ein überdachter und ein offener PKW Abstellplatz sowie ein Kellerabteil zugeordnet. Im gemeinsamen Gewölbekeller hat jede Wohnung ein Weinabteil. Jede Wohnung im Erdgeschoss verfügt über eine Eingangsgloggia, überdachte Terrassenbereiche und den eigenen Grundanteil. Die Wohnungen im Obergeschoss haben neben der Eingangsgloggia einen Balkon sowie eine nach Südwesten ausgerichtete Dachterrasse. Die zweigeschossige Anlage ist vollständig barrierefrei ausgeführt, mit einem Personenlift ausgestattet und erfüllt die höchsten Anforderungen bezüglich ökologischem Bauen. Entsprechend der Ökostufe 2 der Vorarlberger Wohnbauförderung wurde die höchste Förderung gewährt. Besonderer Wert galt der Einhaltung der Richtlinien hinsichtlich Heizwärmebedarf sowie Energieversorgung und Warmwasserbereitung.

Die Wohnungstrennwände und Decken sind massiv ausgeführt, die vorgestellte Hülle, welche als Wetter- Sonnen- und Sichtschutz dient und das Erscheinungsbild im Wesentlichen beeinflusst, besteht aus witterungsbeständigem Lärchenholz.

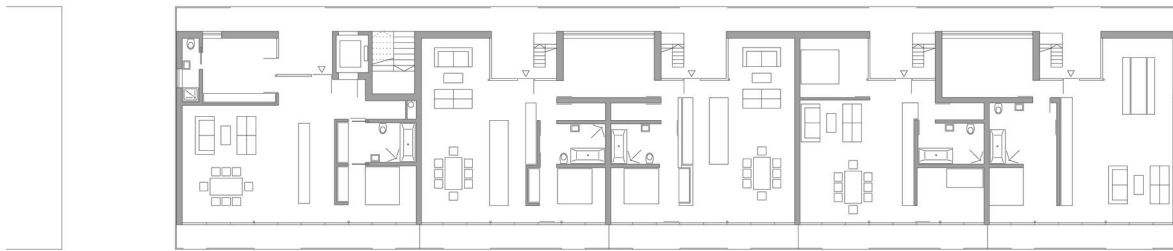


architektur vor ort 030

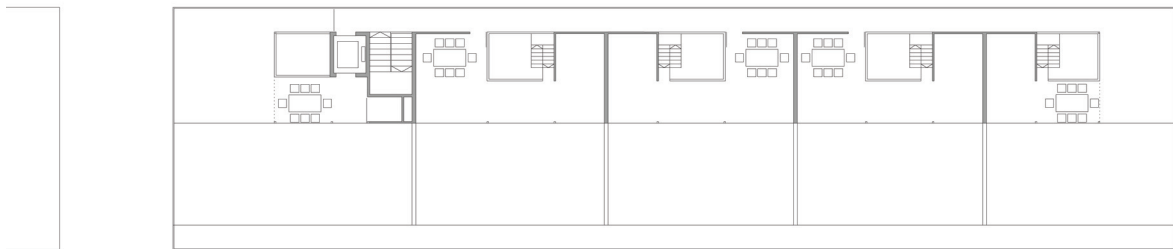
Realschulstraße 6|7
A-6850 Dornbirn
Tel +43 (0)5572 51169
info@v-a-i.at
www.v-a-i.at



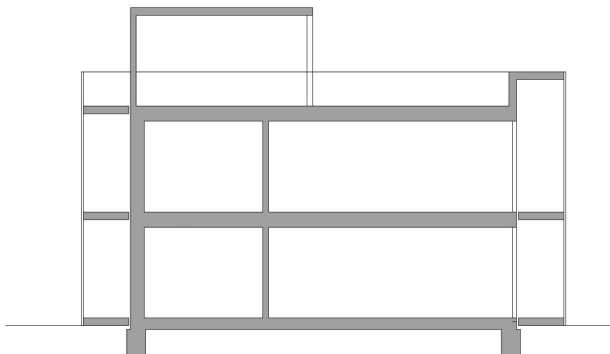
Lageplan 1:2000



Grundriss OG 1:400



Grundriss DG 1:400



Schnitt 1:200

architektur vor ort 030